

KWG

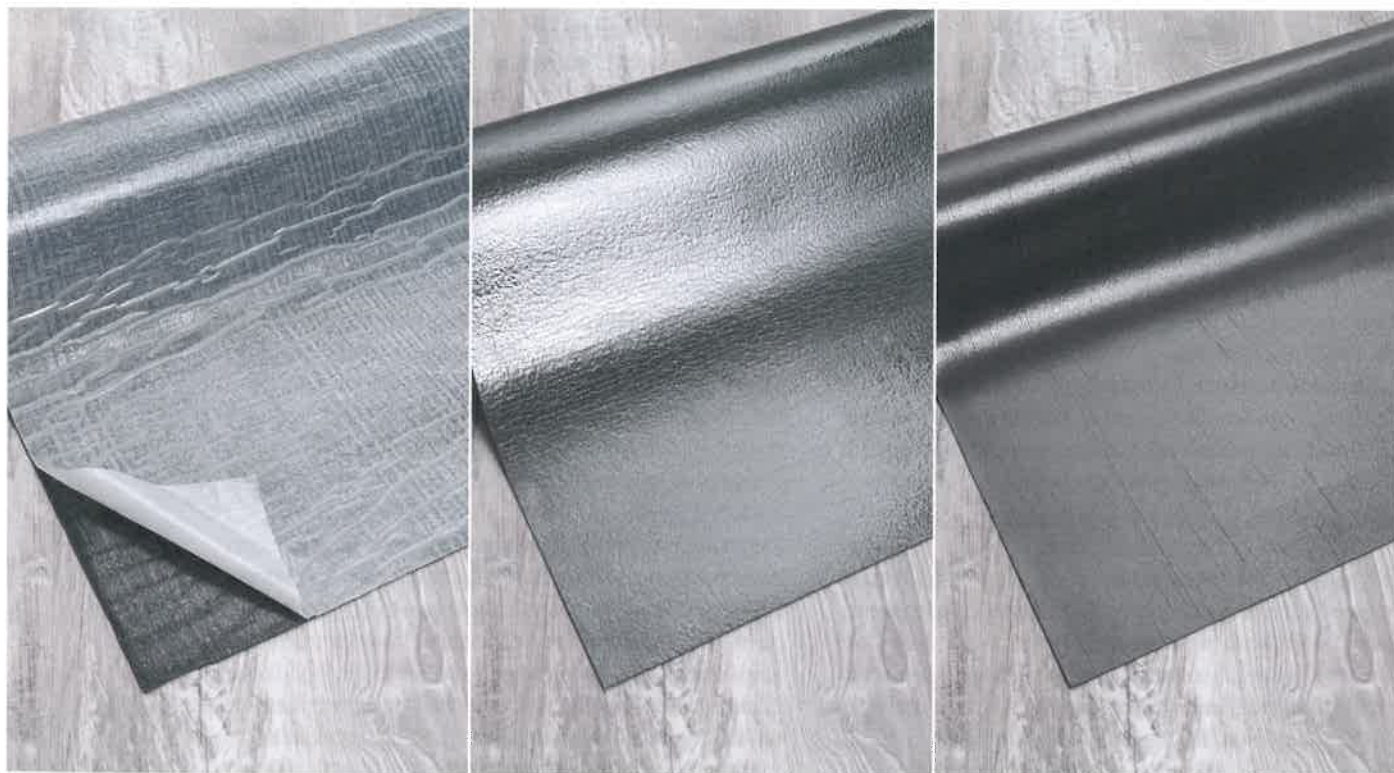
Druckstabile Renovierungslösungen

Designbeläge mit geringer Aufbauhöhe, die sich im Klickverfahren oder selbstliegend verlegen lassen, haben in den vergangenen Jahren einen gewaltigen Nachfrageschub erfahren. Die Chancen dieses Produktsegments hat KWG früh erkannt. Erhältlich sind sowohl Designbeläge mit Uniclic-Verbindung als auch selbstliegende Loose-lay-Produkte. Komplettiert werden die zeitsparenden Lösungen mit der Renovierungsunterlage Towilan für das einfache Verlegen von LVT auf alten Keramik- oder Steinfliesen, Parkett- oder Laminatböden.

Towilan verfügt über einen fest in der Unterlage eingebrachten, stabilen Glasfaserträger. Für das Material wird eine Druckstabilität von annähernd 2.000 kpa/Nm genannt, das entspricht 200 t/m². Das eingebundene Glasfasernetz macht die Unterlage flächenstabil und überbrückt Risse und Fugen mit bis zu 8 mm Breite. Im Ergebnis werde das alte Flächenbild überdeckt und zeichnet sich nicht auf der neuen Oberfläche ab. Gleichzeitig wirke Towilan nivellierend und entkoppelnd und es ergeben sich gute Werte hinsichtlich der Raum- und Trittschalldämmung, heißt es von KWG.

Zwei Varianten stehen aktuell zur Verfügung: Towilan SK für die Antigua-Beläge zur vollflächigen Klebung und Towilan TP für die Loose-lay-Kollektion Antigua Contact. Durch den Einsatz eines feinen absorbierenden Textilgewebes auf der Rückseite und einer Imprägnierung dieser Schicht aus Harz kann dieses System ohne Klickverbindung und Kleber verlegt werden. Laut KWG ist eine Unterbodenvorbereitung oder Klebung nicht notwendig, nach der Verlegung sei die Fläche sofort begehbar, und für den Fall einer späteren Entsorgung könne das Material vollständig recycled werden.

Für KWG-Böden der Linien Antigua, Connect und Hydrotec (mit wasserfester Kompakträgerplatte) gibt es eine weitere Dämmunterlagenalternative. Für Trittschallverbesserungen bis zu 18 dB empfiehlt der Anbieter ein Latex-Material mit hoher Dichte von 950 kg/m³, das ebenfalls lose liegend zu verwenden ist. Das Produkt kann auch kleine Unebenheiten des Untergrundes bis maximal 1,5 mm ausgleichen, so dass Spachtelungen des Bodens möglichst vermieden werden können. Die Dämmunterlage enthält laut Anbieterangaben keine gesundheitsschädlichen VOCs oder Formaldehyd und gewährleistet eine gleitfähige Ebene, die das ungehinderte Schwimmen des Bodens erlaube. Als weitere Merkmale genannt werden eine schneller Einbau in einem Schritt, eine lange Lebensdauer und dank hoher Druckfestigkeit die Eignung für stark frequentierte Bereiche.



Die Sanierungsunterlagenbahnen Towilan SK für Antigua-Planken und Towilan TP für Antigua Contact. Rechts als ökologische Materialalternative die Latex-Dämmunterlage. Alle drei sind 1,5 mm dünn, 1 m breit und werden als 10 m-Rolle geliefert.